

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 9 (1933)
Heft: 49

Artikel: Höher als Piccard - weniger hoch als die Russen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-752621>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Höher als Piccard

— weniger hoch als die Russen

Am 21. Nov. 1933 glückte den beiden amerikanischen Marineoffizieren Leutnant T. G. Settle und Major C. L. Fordney ein bemerkenswerter Flug in die Stratosphäre. Der Aufstieg erfolgte auf dem Flugfeld von Akron, die Landung in einem Walde bei Bridgeton im Staate New Jersey. Die erreichte Höhe betrug 18 665 Meter.



Der Stratosphärenballon vor der Luftschiffhalle von Akron unmittelbar vor dem Start



Die beiden Stratosphärenflieger Major C. L. Fordney (links) und Leutnant T. G. Settle (rechts) mit ihren Registrierapparaten unmittelbar nach der Landung.



Chautemps nach der Regierungserklärung. Der französische Ministerpräsident beim Verlassen der Kammer, von Journalisten umringt.



Mit 21 Jahren Chefredaktor der größten italienischen Zeitung. Vito Mussolini, der Sohn Arnaldos und Neffe des Duce, übernimmt die Chefredaktion des «Popolo d'Italia» in Mailand.



Vier Fliegen auf einen Schlag. Auf der Bahn von Monthlery hat der französische Rennfahrer Zender vier Geschwindigkeitsrekorde mit der selben Fahrt gebrochen: den 50- und 100 Kilometer- und den 50- und 100 Meilen-Rekord.